

psychosozial

Herausgegeben von Michael B. Buchholz, Pradeep Chakkarath, Oliver Decker, Jörg Frommer, Benigna Gerisch, Rolf Haubl, Marie-Luise Hermann, Vera King, Carlos Kölbl, Joachim Küchenhoff, Jan Lohl, Katja Sabisch, Jürgen Straub und Hans-Jürgen Wirth

ISSN 0171-3434 • 42. Jahrgang • Nr. 155 • 2019 • Heft I



155

Schwerpunktthema:

Beziehung und Beziehungsgestaltung in der Psychoanalyse

Herausgegeben von

Hans-Jürgen Wirth und Pradeep Chakkarath

www.psychosozial-verlag.de

Psychosozial-Verlag

Inhalt

Schwerpunktthema:

Beziehung und Beziehungsgestaltung in der Psychoanalyse

Beziehung, das Unbewusste
und die Psychoanalyse

Zur historischen Rahmung
einer Beziehungsgeschichte

Editorial

PRADEEP CHAKKARATH
& HANS-JÜRGEN WIRTH

Die Relationale Psychoanalyse
und das Intersubjektivitätsparadigma

PETER POTTHOFF

Leben können mehr als einer

JESSICA BENJAMIN

Beziehung und Beziehungsarbeit

JOACHIM KÜCHENHOFF

Psychotherapie als echter Dialog

Wechselseitige Bezogenheit als zentrale

Triebkraft der therapeutischen Beziehung

HANS-JÜRGEN WIRTH

Interpersonalität und Konversation –

Voraussetzungen für eine Theorie

MICHAEL B. BUCHHOLZ

Das Unbehagen in der Moderne

Populismus aus Sicht

einer relationalen Psychoanalyse

MARTIN ALTMAYER

Freier Beitrag

Zur Relevanz von kulturspezifischem
Wissen in der transkulturellen

Psychotherapie

99

5 Ergebnisse der Auswertung systematisch
durchgeführter Fokusgruppen

KIRSTEN BASCHIN, MIKE MÖSKO,

IMKE WORMECK, MASCHA ROTH,

THOMAS FYDRICH & ULRIKE VON LERSNER

Rezensionen

11 Vielfältige Radikalisierungsoptionen
für verunsicherte Menschen.

Eine sozialpsychologische Zeitdiagnose

115

28 Ernst-Dieter Lantermann (2016).

Die radikalisierte Gesellschaft.

München: Blessing

39 JÜRGEN STRAUB

Inge Seiffge-Krenke (2017).

Die Psychoanalyse des Mädchens.

Stuttgart: Klett-Cotta

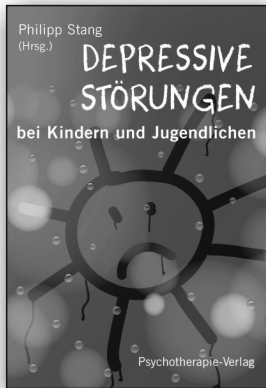
139

50 HELMWART HIERDEIS

Impressum

144

Philipp Stang (Hrsg.)
**Depressive Störungen
 bei Kindern und
 Jugendlichen**



2018
 152 Seiten | EUR 13,90
 ISBN 978-3-86333-103-0

Wenn Kinder und Jugendliche eine depressive Störung haben, so kann sich dies in unterschiedlichsten Bereichen auswirken und ist oft nicht leicht erkennbar. In diesem Buch wird praxisnahes und theoriebasiertes Fachwissen vermittelt und ein Überblick zur Durchführung von Psychotherapien gegeben. Die Vielfalt der Beiträge reicht von manualorientierten über kunsttherapeutisch ausgerichtete Therapien bis in den schulpädagogischen Kontext hinein und ermöglicht einen offenen Blick in den therapeutischen Alltag.

Hechinger Str. 203
 72072 Tübingen
 Tel.: 07071 - 77 03 99
 mail@Psychotherapie-Verlag.com
 www.Psychotherapie-Verlag.com

Wolfram Dorrmann, Thomas Mösler,
 Andreas Rose, Sandra Poppek &
 Johannes Kemper (Hrsg.)
**Psychotherapie von und
 für Menschen mit
 Behinderung**



2018 | 224 Seiten | EUR 19,90
 ISBN 978-3-86333-104-7
 Auch als E-Book erhältlich:
 ISBN 978-3-86333-954-8 | EUR 16,99

Die Autor*innen beschreiben hier die Möglichkeiten der psychotherapeutischen Behandlung von Menschen mit Behinderungen.

Sie verfügen nicht nur über eine große Praxiserfahrung, sie wissen auch sehr gut, wovon sie sprechen, weil einige von ihnen selbst betroffen sind. Detailliert wird geschildert, wie individuelle Grenzen ausgelotet und therapeutische Flexibilität erreicht werden können.

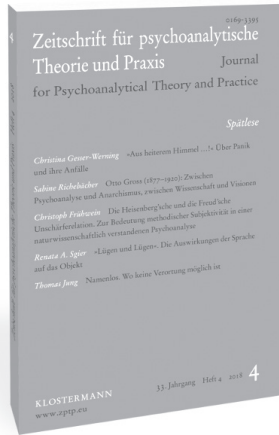


Psychotherapie-Verlag

Schwerpunktthema:

Beziehung und Beziehungsgestaltung in der Psychoanalyse

**Herausgegeben von Hans-Jürgen Wirth
und Pradeep Chakkarath**



**Zeitschrift für
psychoanalytische
Theorie und Praxis
(ZpTP)**

Herausgegeben von
Elisabeth Aebi Schneider,
Erika Kittler und Sabine Schlüter

Band 33 (2018)

502 Seiten in vier Heften.

Aus dem Inhalt von Heft 4/2018:

Spätlese

Christina Gesser-Werning

»Aus heiterem Himmel ...!« Über Panik und ihre Anfälle

Sabine Richebächer

Otto Gross (1877–1920): Zwischen Psychoanalyse und Anarchismus, zwischen Wissenschaft und Visionen

Christoph Frühwein

Die Heisenberg'sche und die Freud'sche Unschärferelation.
Zur Bedeutung methodischer Subjektivität in einer naturwissenschaftlich verstandenen Psychoanalyse

Renata A. Sgier

»Lügen und Lügen«. Die Auswirkungen der Sprache auf das Objekt

Thomas Jung

Namenlos. Wo keine Verortung möglich ist

KLOSTERMANN
www.zptp.eu

Vittorio Klostermann GmbH Westerbachstraße 47 60 489 Frankfurt am Main
Tel. (069) 97 08 16-15 Fax (069) 70 80 38 e.hock@klostermann.de www.klostermann.de